

Einwohnerfrage vom 26.04.2021 des Herrn Stefan Thiemann, Hohenzollernstr. 25, 33617 Bielefeld (Name darf genannt werden)

Ich möchte die Anfrage stellen, ob die Straßenbeleuchtung in Gadderbaum nicht nachts von 22 h - 5 h morgens ausgeschaltet bzw. bedarfsgerecht geschaltet werden kann?

Begründung

Die Ausschaltung der Straßenbeleuchtung ist ein kleines und einfach zu realisierendes Beispiel für gelebten Klimaschutz. Gleichzeitig ist die Wirtschaftlichkeit dieser Maßnahme leicht zu beziffern. Diese Maßnahme könnte ebenfalls ein Weckruf für die Grünen sein, Klimaschutz nach einem großen Wahlerfolg in Gadderbaum auch endlich in die Tat umzusetzen.

Zusätzlich dient die Ausschaltung der Beleuchtung dem Schutz der Gesundheit der Bürger, einige der Straßenlaternen befinden sich direkt vor Schlafzimmern. Auch die Fledermäuse in Gadderbaum profitieren von der geringeren Lichtverschmutzung.

Für Rückfragen oder Diskussionen um den Klimaschutz wirklich voranzubringen, stehe ich gerne zur Verfügung.

P.S.: Investieren die Grünen mittlerweile in Straßenbauunternehmen, es ist anhand der Sitzungsprotokolle eine überaus starke Häufung von Verkehrsprojekten festzustellen?

Einwohnerfrage vom 28.04.2021 des Ortschaftsreferenten Bethels, Fred Müller

Auch in Gadderbaum/Bethel läuft seit einiger Zeit erfolgreich der Glasfaserausbau für die „Weiße Flecken“ (FTTB) um die unterversorgten Gebiete in Bielefeld mit schnellem Internet zu versorgen. Während bei mir zur Arbeit der Bautrups bisher nur positive Meldungen ankamen (ausgenommen dem Eindruck, dass die Arbeitsverhältnisse dieser Sub-Unternehmen scheinbar an Verhältnisse der Fleischindustrie etc. erinnern), bekomme ich seit einiger Zeit Beschwerden darüber, dass gegenüber dem Hotel Lindenhof eine Halde mit zunehmender Vermüllung entsteht. Scheinbar werden in den Pausen die Joghurt- und Kaffeebecher, Brötchentüten usw. einfach achtlos in die Natur geschmissen (siehe Fotos).

Da es sich hier meines Wissens um eine städtische Beauftragung handelt und mir Bürgerinnen mitgeteilt haben, dass sie bei Anrufen etc. einfach keine Rückmeldung bekamen, möchte ich auf diesem Weg die BZV um Mithilfe bitten.





Zum einen wäre interessant zu wissen, wann die Halde mit Erdreich dort wieder abgetragen wird und wer sich für die Beseitigung des Mülls zuständig erklärt?